

Brandenburg



Andreas Schuster
Landesbezirksvorsitzender
Brandenburg

GdP - Ein starkes Stück Brandenburg

Unser Landesbezirk organisiert etwa 7.000 Kolleginnen und Kollegen aus allen Bereichen der Polizei. Mit einem Organisationsgrad von 70 % sind wir mit Abstand die stärkste Interessensvertretung innerhalb der Polizei Brandenburg.

Für unsere Mitglieder bedeutet dies nicht nur, dass ihre Anliegen in der Landeshauptstadt Potsdam vertreten werden, sondern dass sie in allen Dienststellen von der Prignitz bis zur Lausitz und in allen Bereichen der Polizei, vom Wasserschutz bis zur Kriminalpolizei, Ansprechpartner vor Ort haben. Unsere Vertrauensleute sind die erste Anlaufstelle für die Kolleginnen und Kollegen und kümmern sich mit Rat und Tat um die alltäglichen Fragen und Probleme.

Kern unseres Landesbezirkes sind unsere Kreisgruppen. Sie betreuen unsere Mitglieder, helfen bei dienstlichen Problemen und organisieren in ihren Bereichen Veranstaltungen und andere gewerkschaftliche Aktivitäten.

In den örtlichen Personalräten, dem Gesamtpersonalrat und dem Polizei-Hauptpersonalrat ist die GdP mit überwiegender Mehrheit vertreten. So können wir uns ganz konkret für die



Aktion zur GdP-Volksinitiative zum Erhalt der Wachenstandorte in Brandenburg

dienstlichen Anliegen unserer Mitglieder einsetzen und mit Dienstvereinbarungen Gewerkschaftspolitik umsetzen.

Für alle Fragen und Anliegen stehen auch die Mitarbeiter der Landesgeschäftsstelle in Potsdam zur Verfügung.

Landesgeschäftsstelle

Michael Peckmann - Gewerkschaftssekretär
Maria Dietrich - Referentin
Silvia Behrendt - Sekretärin

GdP Landesbezirk Brandenburg
Großbeerenstr. 185
14482 Potsdam
Telefon 0331 74732-0
Telefax 0331 74732-99
gdp-brandenburg@gdp-online.de





Vorstand unserer JUNGE GRUPPE in Brandenburg

Unsere Personengruppen

In unserem Landesbezirk gibt es drei Personengruppen, die sich um die speziellen Anliegen ihrer Mitglieder kümmern: Die Junge Gruppe, die Seniorengruppe und die Frauengruppe.

In der **Jungen Gruppe** engagieren sich junge Kolleginnen und Kollegen aus allen Kreisgruppen, insbesondere an der Fachhochschule der Polizei und der Direktion Besondere Dienste. Neben der Interessenvertretung organisiert die Junge Gruppe Sportveranstaltungen, Partys und Seminare speziell für junge Leute. Engagement, Gemeinschaft und Spaß - dafür steht unsere Junge Gruppe!

Frei nach dem Motto „Aktivität und Solidarität sind unsere Stärke“ engagiert sich unsere **Seniorengruppe** für ältere Kolleginnen und Kollegen. Hier trifft man sich und tauscht sich aus. Zahlreiche Veranstaltungen, z.B. Seminare zur Vorbereitung auf den Ruhestand, gemütliche Kaffeerunden, aber eben auch Informationsveranstaltungen zum Renten- und Versorgungsrecht oder zu aktuellen Entwicklungen in der Brandenburger Polizei werden von unseren Senioren organisiert und betreut.

Denn: Gewerkschaftliches Engagement und Zusammenhalt enden nicht mit der aktiven Dienstzeit!



Seniorenfahrt nach Dresden

Gleichstellung, Anerkennung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Frauenanteil in der Polizei – die Themen der **Frauengruppe** sind vielfältig und aktuell wie eh und je. Mit einem Anteil von etwa 30% sind Frauen in der Polizei immer noch stark unterrepräsentiert. Die Kolleginnen der Frauengruppe nehmen sich der speziellen Probleme und Interessen unserer weiblichen Mitglieder an und setzen sich engagiert dafür ein, dass der Polizeiberuf gerade für Frauen attraktiver wird.



Landesfrauengruppe:
Angelika Wolter, stellv. Vorsitzende und
Stefanie Baselt, Vorsitzende (v. l.)

Unsere Fachausschüsse

Gerade in bedeutenden Angelegenheiten, die die polizeiliche Arbeit und die sozialen Bedingungen für unsere Beschäftigten künftig beeinflussen, setzen wir auf das Engagement und das Fachwissen unserer Mitglieder.

- Fachausschuss Kriminalpolizei
- Fachausschuss Schutzpolizei
- Fachausschuss Wasserschutzpolizei
- Fachausschuss Verwaltung
- Fachausschuss Beamten- und Besoldungsrecht
- Fachausschuss Aus- und Fortbildung
- Fachausschuss Arbeits- und Gesundheitsschutz

Auf unserem Landesdelegiertentag 2014 haben wir neu in unsere Satzung die Bildung einer Tarifkommission aufgenommen. Diese unterstützt und berät den Landesbezirksvorstand insbesondere bei Tarifverhandlungen auf Landesebene. Neben den Fachausschüssen werden zu besonderen Themen und Anlässen Arbeitsgruppen gebildet. Diese unterstützen zusätzlich, mit der Kompetenz ihrer Mitglieder, den Landesbezirk...

unmittelbar, unkompliziert, kompetent und engagiert.

GdP-Bildungswerk Brandenburg

Bildung ist ein weiterer Schwerpunkt unseres Landesbezirkes. Seit vielen Jahren bieten wir für unsere Kolleginnen und Kollegen Seminare zu verschiedenen Themen an. In unserem Seminarplan finden sich gewerkschaftspolitische Themen genauso wieder wie fachspezifische, beispielsweise Konflikt- oder Gesundheitsmanagement. Ehrenamtliche Teamer aus den Kreisgruppen machen dies möglich. In enger Zusammenarbeit mit den Kreisgruppen bietet das Bildungswerk auch regional Seminare und Tagesveranstaltungen für unsere Mitglieder an.



*Gemeinsam immer in Bewegung:
Das Seminar Inline-Skaten*



Grüner Stern – Gemeinnützige Polizeihilfe Brandenburg e.V.

Unser Grüner Stern unterstützt und hilft unverschuldet in Not geratene Polizeibeschäftigte, Opfer von Angriffen gegen Polizeibeamte, im Dienst verunfallte Kolleginnen und Kollegen. Seine Hilfe setzt da an, wo die Fürsorge des Dienstherrn (leider) oft endet. Dieser gemeinnützige Verein finanziert sich überwiegend aus Spenden und aus dem Erhalt von Geldbußen, die durch Staatsanwälte und Gerichte verhängt werden.

GdP Brandenburg – mehr als eine Gewerkschaft

Neben Demonstrationen, Fachtagungen und anderen Aktionen mit gewerkschaftlichem Hintergrund darf das Persönliche nicht untergehen. Wir wollen nicht nur Gewerkschaft, sondern auch Gemeinschaft sein. Unser Landesbezirk und unsere Kreisgruppen organisieren deshalb für unsere Mitglieder regelmäßig unterschiedliche Aktivitäten und Events. Sportliche Wettkämpfe, Familienweihnachtsfeiern oder unsere Mini-WM anlässlich der Fußballweltmeisterschaften – dies sind nur einige Beispiele dafür, was unsere engagierten Kolleginnen und Kollegen auf die Beine stellen.

Gewerkschaftsarbeit heißt auch Spaß und Gemeinschaft!

Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen
der GdP Brandenburg



GdP Brandenburg

Macht mit und bringt euch ein!

Probleme die noch vor uns stehen:

- Stellenabbau in der Polizei
- Evaluierung der Polizeistrukturereform
- Tarifverhandlungen und 1:1 Übernahme der Ergebnisse für die Beamten
- Korrektur der gesetzlichen Regelung zur Verlängerung der Lebensarbeitszeit der Polizeivollzugsbeamten
- Gerechtes Beurteilungs- und Beförderungssystem
- Dienstzeitregelungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie



Demonstration Tarifverhandlungen

GdP Brandenburg – gemeinsam etwas bewegen!

Eine Gewerkschaft existiert nicht zum Selbstzweck, sondern ist Sprachrohr für die Interessen und Anliegen ihrer Mitglieder. Daher sind wir auf die Mitsprache und die Mitarbeit unserer Mitglieder angewiesen. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit, sich in der GdP zu engagieren.

Dazu gehören beispielsweise die Teilnahme an Fachtagungen, die Mitarbeit in den Fachausschüssen und Personengruppen, die Übernahme eines Amtes auf Kreis- oder Landesebene oder die Mitarbeit als Vertrauensmann/-frau.

Schwerpunkte der gewerkschaftlichen Arbeit

Schon seit einigen Jahren kämpfen wir als GdP gegen den drastischen Stellenabbau bei der Polizei. Nach mehreren Strukturreformen, die immer mit Personaleinsparungen einhergingen, ist die Polizei Brandenburg an einem Punkt angelangt, wo polizeiliche Arbeit nur noch mit Abstrichen gewährleistet werden kann. Auch wenn die Politik mittlerweile das Problem erkannt hat, bleiben die Fragen, wie man den weiteren altersbedingten Personlrückgang abfedern, die Ausbildungsmöglichkeiten erhöhen und die derzeit enormen Belastungen der einzelnen Kolleginnen und Kollegen reduzieren kann. Wir fordern weiterhin eine deutliche Erhöhung der Polizeistärke, die Erhöhung der Ausbildungskapazitäten an der Fachhochschule und bessere Regelungen beispielsweise bei der Erschwerniszulage für die Kolleginnen und Kollegen, die in der derzeitigen Situation übermäßig belastet sind.

2017 steht die nächste Tarifrunde an. Wir werden uns in den Verhandlungen wieder für ein gutes Ergebnis für unsere Tarifbeschäftigte und für die zeit- und inhaltsgleiche Übernahme für die Beamten einsetzen. In den letzten Jahren hat die Landesregierung immer wieder die Tarifergebnisse zeitlich versetzt oder mit Abschlägen für den Beamtenbereich übernommen. Auch wenn das Bundesverfassungsgericht

im letzten Jahr Untergrenzen für eine amtsangemessene Besoldung festgelegt hat, wird es weiterhin ein schwieriger Kampf werden, damit Brandenburg im Ländervergleich nicht länger seine Beamten mit der zweitschlechtesten Besoldung entlohnt.

Unsere Forderung ist und bleibt die zeit- und inhaltsgleiche Übernahme der Tarifergebnisse für den Beamtenbereich.

Im Ergebnis der Föderalismusreform ist das Land Brandenburg allein für das Beamten-, sowie das Besoldungs- und Versorgungsrecht zuständig. Das bedeutet, dass sämtliche den Beamten- und Polizeibereich betreffende Gesetze, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften eigenständig von der Landesregierung und ihren Behörden erarbeitet und verabschiedet werden.

Wir als Gewerkschaft der Polizei sind im Rahmen der gesetzlich geregelten Beteiligungsrechte der Gewerkschaften stetig in diese Prozesse einbezogen und nehmen diese Verantwortung umfassend wahr. Aber auch darüber hinaus nutzen wir unsere Möglichkeiten der Einflussnahme, um Verbesserungen für unsere Kolleginnen und Kollegen in der Polizei und für die Polizei insgesamt zu erkämpfen.

Übrigens!

Mehr über uns erfährst Du auf unserer Homepage:

www.gdp.de/brandenburg



**Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk Brandenburg**

Großbeerenstr. 185
14482 Potsdam

Telefon 0331 74732-0

Telefax 0331 74732-99

gdp-brandenburg@gdp-online.de
www.gdp.de/brandenburg